



---

# Ethos und Religion

Anton GRABNER-HAIDER

ETHOS und RELIGION

Entstehung neuer Lebenswerte in der modernen Gesellschaft

Matthias-Grünewald-Verlag

Mainz 1983

Das Buch untersucht die tiefgreifenden Veränderungen der Lebenswerte in der modernen Gesellschaft und den daraus resultierenden Motivationsverlust der herkömmlichen Werte. Das Ziel besteht darin, zur fremdbestimmten technologisch geprägten, gegenwärtigen Lebenswelt Alternativen zu finden, zu denen das Christentum einen Beitrag leisten könnte.

Zu diesem Zweck untersucht der Autor zuerst Religion und Christentum, sodann die anderen Wertsysteme der modernen Gesellschaft. Hierbei streicht er vor allem die von ihm sogenannte "Humanistische Bewegung" hervor; er meint damit eine ziemlich rezente Entwicklung innerhalb der Psychologie und Psychotherapie, welche sich in verschiedene Richtungen aufteilt: Gestalttherapie, Gesprächstherapie, Bioenergetik, Primärtherapie usw. Diese Bewe-

gung bekannt zu machen ist ein Verdienst des Buches.

Zum Schluss zeigt der Autor dann, wie Christentum und humanistische Bewegung zusammenarbeiten können, um gemeinsame Zielwerte zu verwirklichen.

Leider muss gesagt werden, dass das Buch an verschiedenen Mängeln leidet. Einmal handelt es sich vorwiegend um eine Serie von Kurzportraits einer Vielzahl von Wertsystemen; die Knappheit und Trockenheit dieser Darstellungen ist wohl nur für Kenner und Insider fruchtbringend. Sodann bleibt die gesamte Untersuchung bemerkenswert abstrakt, weil diese Wertsysteme unabhängig von ihrer gesellschaftlichen Verankerung gesehen werden. Schliesslich muss man sich fragen, inwieweit dem christlichen Glauben nicht ein schlechter Dienst geleistet wird, indem ihm wiederum eine präzise gesellschaftliche Funktion zugeschoben wird. Ein früher oder später eintretender Funktionsverlust wird dann mit Sicherheit diesen Glauben wieder entscheidend schwächen.

Hubert HAUSEMER

